

InKürze

November 2006



UNTERNEHMENSGRUPPE

Aktuell

Entschuldigung!

Baustellen machen uns das Leben schwer



Wie hier in der Holtenklinker Straße wird viel gebaut in unserem Liniennetz – Verspätungen lassen sich leider nicht immer vermeiden.

Wenn Straßen gebaut oder repariert werden, ist das im Ergebnis auch für ein Busunternehmen gut. Nur, während der Bauzeit leidet unsere gewohnte Qualität. Staus, zusätzliche Ampeln und Umleitungen machen es uns in diesem Herbst besonders schwer, die im Fahrplan angegebenen Zeiten stets einzuhalten. Hierfür bitten wir um Entschuldigung! Gründe für die vielen Baustellen sind der bis in den März dauernde Winter und die Fußball-Weltmeisterschaft. In diesen Zeiten konnte nicht gebuddelt werden und das wird nun nachgeholt. Die Zeit drängt, schließlich müssen die Arbeiten bis zum Winter abgeschlossen sein. Es ist also Land in Sicht! Mit Ihnen freut sich auch Ihr Busfahrer auf bessere Zeiten, denn viele Pausen fallen den Verspätungen zum Opfer.

Noch eine Nummer größer

CapaCity im Test bei VHH und PVG

Die Metropolregion Hamburg wächst kontinuierlich und mit ihr die Fahrgastzahlen im HVV. Auch die VHH PVG-Unternehmensgruppe profitiert von dieser rasanten Entwicklung. Der erfreuliche Trend stellt uns als Busunternehmen vor neue Herausforderungen. Wir wollen mehr Kunden komfortabel ans Ziel bringen und gleichzeitig ein Höchstmaß an Wirtschaftlichkeit erzielen. Nachdem in den letzten Jahren bereits einige Linien auf den Gelenkbus-Einsatz umgestellt worden sind, testen wir nun eine noch größere Bus-Variante. Der CapaCity ist ein knapp 20 Meter langer Bus, in dem 193 Fahrgäste Platz finden. Der Clou ist die zusätzliche Achse im hinteren Teil des Fahrzeuges. Der Wagen ist genau so wendig wie ein normaler Gelenkbus, fährt dabei sogar noch ruhiger und



Wendig, ruhig, größer – der 20-Meter-CapaCity von EvoBus kann bei wachsenden Fahrgastzahlen eine Lösung sein. Er bietet Platz für 193 Fahrgäste.

Aktuell

bietet mehr Raum sowie eine vierte Tür. Wie auch der übrige VHH PVG-Fuhrpark, ist der 18-Tonner von EvoBus/Mercedes Benz. Der Vorteil hierbei – keine zusätzlichen Lagerkosten für Ersatzteile und eine bekannte Ausstattung des Cockpits für unsere Fahrer. Im Test auf den engsten Straßen unseres Liniennetzes überzeugte der rund 400.000 Euro teure Bus.

Vielleicht kommt der CapaCity gerade recht, um der erfreulichen Herausforderung wachsender Fahrgastzahlen zu begegnen.

Gut zu sehen und sicher!

Für die Kinder haben wir unsere Blinkies – erhältlich im Kundenservice der PVG und im InfoShop auf der Busanlage Bergedorf.



Die dunkle Jahreszeit hat mit der Uhrzeit-Umstellung begonnen. Was mit einem Tee, einem Buch und einem schönen Kaminfeuer gemütlich klingt, ist für Ihren Busfahrer eine zusätzliche Herausforderung. Über die Hälfte der Schicht sind viele Fahrer in der Dunkelheit unterwegs, dazu kommen oft schlechte Straßenverhältnisse oder gar Nebel. An den Haltestellen kann Sie der Busfahrer besser sehen, wenn Sie in der Nähe des

Haltemastes warten. Wenn Sie dann zumindest teilweise helle Kleidung oder gar etwas Reflektierendes tragen, freut sich Ihr Chauffeur. Vor allem aber sind Sie auch für die anderen Verkehrsteilnehmer auf dem Weg zur Haltestelle gut zu sehen und kommen sicher an – nicht nur im Bus!

Abendblatt lesen HVV fahren



Was kann es Schöneres geben, als sich morgens ganz bequem zur Arbeit fahren zu lassen und dabei das Neueste aus aller Welt, aus

Hamburg und dem Umland zu erfahren. Druckfrisch aus dem Hamburger Abendblatt. Beides können Sie jetzt haben!

In der Aktion „Leser werben Leser“ können Hamburger Abendblatt-Leser, die neue Leser für die Zeitung gewinnen, Gutscheine für diverse HVV-Fahrkarten erhalten.

Die folgenden Fahrkarten sind dabei:

- eine HVV-Monatskarte für den Großbereich Hamburg (2. Klasse)
- eine FlexiCard für 14 Tage für den Gesamtbereich (2. Klasse)
- die Erstattung von 84 EUR für Kunden, die bereits ein HVV-Abonnement besitzen*

Aktuell

Es lohnt sich also auch für Abo-Benutzer*. Oben drauf gibt es noch den HVV-Ausflugsführer „Ab ins Grüne“ mit wertvollen Tipps für Touren in und um Hamburg mit dem HVV. Die Aktion gilt bis zum 30. April 2007.

*Erstattungen bei Inhabern von ProfiCards oder SemesterTickets können leider nicht vorgenommen werden.

Neues Kind braucht Namen

Damit Sie noch schneller und aktueller informiert sind, wollen wir einen Newsletter ins Leben rufen. Wichtige Informationen für Ihren täglichen Weg mit uns werden den Inhalt bestimmen. So wissen Sie zum Beispiel, auf welcher Fahrt Sie aufgrund von Umleitungen oder anderen Behinderungen mehr Fahrtzeit einplanen sollten. Mit unseren Freizeittipps helfen wir, Ihren Feierabend oder Ihr Wochenende zu gestalten und bei Gewinnspielen warten attraktive Preise auf Sie.

Alle zwei Wochen bekommen Sie via E-Mail die aktuellsten Meldungen in Ihren digitalen Briefkasten.

Da wir unserem Newsletter einen besonderen Namen geben möchten, fragen wir nun Sie! Im folgenden stellen wir eine kleine Auswahl vor. Sagen Sie uns, wie er heißen soll. Unter allen Einsendungen verlosen wir eine Monatskarte für den HVV-Großbereich. Schicken Sie uns eine Mail mit Ihrem Favoriten oder Ihrem Vorschlag an: info@vhhpvg.de.

Unsere Vorschläge für den neuen Namen des VHH PVG-Newsletters:

- „Ankommen“
- „Ihr Ziel“
- „Insider“
- „Busspur“
- „Bitte einsteigen“
- „In Bewegung“
- „Immer auf Achse“
- „VHH PVG Ticker“
- „Aufgepasst“
- „Aufgepasst und abgefahren“
- „Nah dran“
- „Kompakt“
- „VHH PVG Kompakt“



Auch hier gibt es die aktuellsten Infos: www.vhhpvg.de

Freizeittipp

Party!!!

... für den guten Zweck

Im CCH geht die Post ab. Musik, Show und Unterhaltung stehen am 16. November auf dem Programm. Musiker und Moderatoren präsentieren ein buntes Programm zum Feiern. Dick Bird, Tom Shaka, Trouble at Home und eine Laser-Show The Beatles '65 werden geboten. Die Radiomoderatoren Uschi Nerke und Horst Rokohl führen durch das Programm und die After-Show-Party. Das Tolle an der ganzen Session ist: Der Erlös kommt komplett einem guten Zweck zugute. Der Verein „NäChstenLiebe e.V.“ organisiert die Show, um mit den Einnahmen eine Forschungsgruppe an der Uni-Klinik Eppendorf einzurichten. Es gilt, die tödlich endende Stoffwechselstörung Neuronale Ceroid Lipofuszinose, kurz NCL zu bekämpfen. Zwei Hamburger Kinder sind daran erkrankt. Einlass ist ab 18.30 Uhr im Saal 3 des Congress Center Hamburg am Bf. Dammtor. Neben der VHH PVG-Unternehmensgruppe unterstützen auch der HSV, die Hotelkette Ramada und viele andere Unternehmen die Veranstaltung. Kommen Sie und feiern Sie mit. Karten gibt es bei www.ticketonline.com und 01805-4477 oder an allen bekannten Vorverkaufsstellen. Natürlich können Sie auch spenden. Der Verein „NäChstenLiebe e.V.“ ist rechtmäßig eingetragener Verein im Hamburger Vereinsregister. Zuwendungsbestätigungen werden selbstverständlich ausgestellt. Weitere Infos finden Sie unter www.naechstenliebe-ev.de

DIESE VERANSTALTUNG WIRD PRÄSENTIERT VON *Bergedorfer Zeitung* *Lauenburgische Landeszeitung*

It's Party Time!

Am 16.11.2006 im Saal 3

CCH·Congress Center Hamburg

Tickets 25,- €

ticket online
01805 - 44 70
www.ticketonline.com
und allen bekannten Vorverkaufsstellen

Einlass ab 18.30 Uhr
Beginn 19.00 Uhr

Veranstalter: Nächstenliebe e.V.
Schriftführer: Christian Reichert
Vorstand
HAMBURGER SPORT-VEREIN

THE BEATLES '65

Uschi Nerke
(Radio Bremen und BeatClub/Musikladen)
begleitet uns durch den Abend

AfterShowParty mit Horst Rokohl
(der ultimative RadioModerator)

Ob als Sponsor oder als Publikum - Sie sollten dabei sein!

Der gesamte Erlös dieser Benefiz-Veranstaltung geht an die NCL-Forschungsgruppe des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf - Professor Thomas Braulke/Dr. Angela Schulz www.ncl-netz.de

powered by www.naechstenliebe-ev.de

VHH PVG RAMADA AV sto p30 music MESA

Im CCH wird gefeiert für den guten Zweck. Die Einnahmen kommen der Uni-Klinik Eppendorf zugute, um eine unheilbare Stoffwechselstörung zu erforschen, an der zwei Hamburger Jungs erkrankt sind.

Freizeittipp

Auf den Spuren der Familie Bismarck Ein Ausflug in den Sachsenwald



Von Ohe nach Aumühle: Ein schöner Spaziergang von etwa 4 Kilometern Länge.

Der Sachsenwald ist das größte zusammenhängende Waldgebiet in Schleswig-Holstein. Direkt vor den Toren Hamburgs gelegen, lädt Sie diese grüne Oase auf einen frischen Herbstspaziergang ein. Starten Sie einfach von Ohe aus und gehen Sie bis zum Bahnhof Aumühle. Folgen Sie nach der Ankunft mit der Buslinie 236 in Ohe dem Weg nach Sachsenwaldau etwa 500 Meter. Biegen Sie in den Feldweg rechts ab, der Sie, stetig leicht bergab führend, nach rund 700 Metern an die Bille bringt. Dieses wunderschöne Tal, das übrigens bei Hochwasser auf fast seiner ganzen Breite geflutet wird, durchqueren Sie geradeaus in den Wald hinein. Die Fürstenbrücke bringt Sie über den Fluß. Bergauf

und vorbei an versteckten Hügelgräbern führt der Fürstenweg nun in östlicher Richtung durch hohe Tannen und Buchen. Wenn Sie sich nach weiteren 500 Metern im Wald halbrechts halten, gelangen Sie auf geradem Weg südostwärts nach Aumühle. Rechter Hand kommt zunächst das Wildschweingehege in Sicht, bevor Sie die alte Wassermühle am Teich passieren. Biegen Sie nun links ab und folgen Sie dem Straßenverlauf, so kommen Sie nicht nur geradewegs zum Bahnhof, sondern können sich nach dem Spaziergang auch herrlich stärken. Besuchen Sie zum Beispiel das Hotel Waldesruh am See mit seiner ausgezeichneten Küche und speisen Sie fürstlich. Das Jagdrestaurant mit offenem Kamin steht mit seiner stilvollen und gemütlichen Atmosphäre für kulinarische Erlebnisse täglich (außer dienstags) von 11.30 bis 21.30 Uhr durchgehend zur Verfügung. Wie auch der Wald, durch den Sie gegangen sind, gehört das Hotel Waldesruh am See zum Besitz der Familie Bismarck.

Sparen Sie mit dem InKürze: Wenn Sie sich im Hotel Waldesruh am See stärken und das InKürze vorzeigen, bekommen Sie einen Euro Ermäßigung auf Ihre Bestellung. Weitere Infos zum Hotel und dem Jagdrestaurant finden Sie unter:

www.waldesruh-am-see.de oder Tel: 04104-6953-0.

So kommen Sie hin: Ab Reinbek fährt die Linie 236 an Wochenenden stündlich auf die Minute 56. Die Fahrzeit bis Ohe beträgt 28 Minuten. Zurück

Freizeittipp

kommen Sie alle zwanzig Minuten mit der S21 ab S-Aumühle. Bitte beachten Sie den Hinweis zum Schienenersatzverkehr in der Rubrik Aufgepasst!

Alle Jahre wieder ... Hamburger Winterdom



Vom 3. November bis zum 3. Dezember findet der Winterdom auf dem Heiligengeistfeld statt. Fahrattraktionen, kulinarische Köstlichkeiten und Losbuden warten auf Sie. Freitags um 22.30 Uhr gibt es jeweils ein Feuerwerk, mittwochs ist Familientag. Für Familien oder Gruppen, die ihr Auto stehen lassen und mit einer Tages- oder Gruppenkarte des HVV zum Dom kommen, heißt es bei allen Fahr-, Schau- und Belustigungsgeschäften: Nur einmal zahlen, die zweite Person fährt kostenlos mit! Pro Fahrkarte können Sie dieses Angebot zweimal nutzen.

Aufgepasst!

S21 und S31 Bauarbeiten zwischen Hauptbahnhof und Sternschanze

An den Wochenenden 4. / 5., 11. / 12. sowie 18. / 19. November fahren keine S-Bahnzüge zwischen Hauptbahnhof und Sternschanze. Hier werden die Stromschienen erneuert. Von Altona bis Sternschanze fahren Züge der Linie S31. Zwischen der Sternschanze und dem Hauptbahnhof werden Busse eingesetzt. Die S21 weicht über die Tunnelstrecke Jungfernstieg – Landungsbrücken – Altona aus. Züge der Linie S31 fahren an Samstagen aus Harburg kommend nur bis zum Hauptbahnhof.

S21 Bauarbeiten in Reinbek

Wegen Umbauarbeiten kann die S21 am Wochenende 25. und 26. November zwischen Bergedorf und Aumühle nicht fahren. Ein Busersatzverkehr bedient den Abschnitt über Reinbek nach Aumühle.

S1 und S11 keine Züge zwischen Blankenese und Klein Flottbek

Ebenfalls am Wochenende 25. und 26. November fahren Busse statt Bahnen zwischen Blankenese und Klein Flottbek. Der Grund hierfür: Am Bahnhof Hochkamp werden die Bahnsteigkanten erneuert.

Aufgepasst!

Du und deine Welt und die Modellbauwelt

In den Hamburger Messehallen finden zwei beliebte Messen parallel statt. Vom 18. bis zum 26. November läuft in diesem Jahr die Verbrauchermesse „Du und Deine Welt“. Vom 24. bis zum 26. November kommen Bastler bei der „Modellbauwelt“ auf ihre Kosten. Die Ausstellungen können an den parallel fallenden Tagen mit nur einem Eintrittspreis besucht werden. Mit einem HVV-Ticket sparen Sie und Ihre Mitfahrer bis zu 2 Euro beim Eintritt. Egal, ob Einzel-, Tages-, Zeit-, Abo- oder Gruppenkarte.

© Foto: www.agapihamburg.de

Wir können auch ganz klein sein Kontrolleure im Einsatz

Kein Ticket – Fahrkarte hilft! – so steht es auf den neuen PKWs bei VHH und PVG. Klein und wendig sind die Neuen. Vor allem aber passen sie in fast jede Parklücke. Das ist gut so – schließlich sollen unsere Kontrolleure flexibel sein. Wenn Sie also einen unserer Flitzer entdecken, raten Sie den armen Schwarzfahrern, lieber schnell auszusteigen. Infos über günstige Fahrkarten finden diese unter www.hvv.de – dem Blutdruck zuliebe!



Aufgepasst!

Infos rund um den HVV
hier hält das Infomobil



Altona ZOB

Montag, 20. November · 9.00 bis 17.00 Uhr

Uetersen, Woolworth

Dienstag, 21. November · 8.30 bis 12.30 Uhr

Wedel, Edeka-Passage

Dienstag, 21. November · 13.30 bis 17.00 Uhr

Eidelstedt-Center

Mittwoch, 22. November · 9.00 bis 14.00 Uhr

Pinneberg, Markt Drostei

Donnerstag, 23. November · 8.30 bis 13.00 Uhr

Eidelstedt-Center

Freitag, 24. November · 9.00 bis 17.00 Uhr

Elmshorn, Markt

Samstag, 25. November · 8.30 bis 13.00 Uhr

Auskunft rund um Bus und Bahn:

www.hvv.de · www.vhhpvg.de

HVV-Infoline: 040-19 449

VHH-Infoline: 040-725 94-0

PVG-Infoline: 040-725 94-140

VHH PVG-Unternehmensgruppe

Georgsplatz 1 · 20099 Hamburg

info@vhhpvg.de

VHH-Kundenservice: Curslackner

Neuer Deich 37 · 21029 Hamburg

PVG-Kundenservice:

Osterbrooksweg 73 · 22869 Schenefeld

Texte: Collin Jacobs

Layout: www.agapihamburg.de

Druck: Sachsenwald Druckerei

